

Der Deutsch-Französische Bürgerfonds

Der Bürgerfonds auf einen Blick

Der Deutsch-Französische Bürgerfonds berät, vernetzt und finanziert Projekte, die die deutsch-französische Freundschaft und Europa in der Breite der Bevölkerung erlebbar machen. Er fördert eine Vielzahl an Formaten und Themen, ist niedrigschwellig und steht allen Akteuren der Zivilgesellschaft offen.

Der Bürgerfonds geht auf den im Jahr 2019 zwischen Deutschland und Frankreich geschlossenen Vertrag von Aachen zurück und wurde im April 2020 errichtet. Er wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) umgesetzt und wird zu gleichen Teilen von der Bundesregierung und der französischen Regierung finanziert. 2020 steht ihm ein Jahresbudget von 2,4 Millionen Euro zur Verfügung.

Was wir bieten

Der Bürgerfonds finanziert:



- **Was?** Gruppenaustausch- oder Individualprojekte, Veranstaltungen, Forschungsvorhaben oder digitale Projekte.
- **Wen?** Gemeinnützige Vereine, (Städte-)Partnerschaftsvereine, Gebietskörperschaften, Wissenschaftliche Institute, Bildungs- und Ausbildungszentren, gGmbHs, Stiftungen, Bürgerinitiativen & informelle Gruppen (jeweils mindestens 3 Personen).
- **Womit?** Der Bürgerfonds unterstützt in 4 Förderkategorien: von kleinen Finanzspritzen bis zu 5.000 €, über größere Beträge von bis zu 10.000 € bzw. 50.000 € bis hin zur Finanzierung von Leuchtturmprojekten mit über 50.000 €. Übernommen werden bis zu 80 % der Kosten für Reise, Aufenthalt, Organisation, Material, Fortbildungen und Honorare.

Der Bürgerfonds berät:



- **Das Bürgerfonds-Team sowie interkulturelle Trainerinnen** helfen kostenlos und unverbindlich bei der Programmgestaltung, beraten zu pädagogischen Methoden, geben Tipps zur Budgetplanung oder unterstützen bei der Auswertung des Projekts.
- **14 Regionale Berater*innen** in ganz Deutschland und Frankreich vertreten den Bürgerfonds vor Ort. Sie sind selbst in zivilgesellschaftlichen Organisationen aktiv und teilen ihre Erfahrungen im Organisieren deutsch-französischer Projekte mit Engagierten aus der Region.

Der Bürgerfonds vernetzt:



- Lokale **Netzwerkveranstaltungen** bringen Interessierte zusammen.
- Eine **Online-Suchbörse** hilft beim Finden einer Partnerorganisation im anderen Land.



Was uns wichtig ist

Der Bürgerfonds steht allen offen: Projekte zu verschiedensten Themen werden gefördert. Weder Sprachkenntnisse noch ein bestimmtes Alter sind Fördervoraussetzung. Außerdem können bereits informelle Gruppen ab 3 Personen einen Förderantrag stellen.

Der Bürgerfonds ist niedrigschwellig: Es gibt keine Mindestdauer für Projekte und auch vermeintlich „kleinere“ Initiativen können einen finanziellen Zuschuss bekommen. Förderanträge können das ganze Jahr über einfach online gestellt werden. (Nur für Projekte aus Kategorie 4 gibt es feste Antragsfristen, die online bekanntgegeben werden.)



Wer sich deutsch-französisch engagieren will, kann auf unsere Unterstützung zählen: Der Bürgerfonds bietet kostenlose und unverbindliche Beratung, Unterstützung vor Ort sowie eine Online-Suchbörse für Partnerorganisationen.

Woran wir glauben

Europa ist ein Gemeinschaftsprojekt: Jede*r soll spüren, was es heißt, europäisch zu sein. Und: Damit die europäische Einigung ein Erfolgsprojekt bleibt, braucht es uns alle.



In jeder deutsch-französischen Begegnung steckt ein europäischer Kern: Deutschland und Frankreich tragen ganz wesentlich dazu bei, Europa voranzutreiben und das gilt nicht nur auf politischer Ebene, sondern auch für die Beziehung zwischen den Zivilgesellschaften beider Länder.

Eine starke Zivilgesellschaft hält unsere Gesellschaft zusammen – auch über Grenzen hinweg: Engagement bedeutet Begegnung und Solidarität, Ideen und Innovation – hoch zwei, wenn Akteur*innen dies- und jenseits des Rheins sich gemeinsam engagieren.

Deutsch-französisches Engagement ist eine bereichernde Erfahrung für alle: Wer ein deutsch-französisches Projekt organisiert, lernt dazu. Wer an einem deutsch-französischen Projekt teilnimmt, erweitert seinen Horizont. Wer sich über Grenzen hinweg engagiert, erfährt freundschaftliches Miteinander. Und je nach Format geht die Strahlkraft eines deutsch-französischen Projekts sogar über die aktiv Teilnehmenden hinaus.



Entstehung & Umsetzung

Der Deutsch-Französische Bürgerfonds geht auf den 2019 geschlossenen **Vertrag von Aachen** zurück, mit dem Deutschland und Frankreich ihre Zusammenarbeit 56 Jahre nach dem Elysée-Vertrag (1963) bekräftigen. Eine der Vereinbarungen: gemeinsame zivilgesellschaftliche Initiativen und Städtepartnerschaften stärken.

Die **Umsetzung** liegt beim Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW), das den Bürgerfonds während einer Pilotphase bis Ende 2022 etabliert.

Das **Jahresbudget** in 2020 des Bürgerfonds beträgt **2,4 Millionen Euro**. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) stellt 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Das französische Bildungs- und Jugendministerium (DJEPVA) und das französische Europa- und Außenministerium (MEAE) geben jeweils 600.000 Euro.

Mehr erfahren

buergerfonds.eu
info@buergerfonds.eu
+49 30 288 757 82

facebook.com/buergerfondscitoyen
twitter.com/dfbf_fcfa
#buergerfondscitoyen